

# Inhalt.

## Erste Abteilung. Die Ermanarichsage.

	Seite
Erstes Kapitel. Die gotische Überlieferung . . . . .	3
§ 1 . . . . .	3
Zweites Kapitel. Die Entwicklung der Überlieferung in Nordeuropa . . . . .	15
§ 2. Svanhild und der Ehebruch . . . . .	15
§ 3. Erpr. Guðrún. Jónakr. Spätere Reminiscenzen an alte Züge. Gruppierung der Quellen . . . . .	19
§ 4. Hamðismál str. 24—30 und damit correspondierende Stellen . . . . .	26
§ 5. Die Aufstachelung der Brüder in Hamðismál und Guðrúnarhvot . . . . .	35
§ 6. Die Fortsetzung von Guðrúnarhvot . . . . .	43
§ 7. Hamðismál 2. 3. Ragnarsdrápa 3. 4. Saxo. Nähere Gruppierung der Quellen . . . . .	47
§ 8. Die Berichte der Prosaquellen . . . . .	48
Drittes Kapitel. Der böse Ratgeber . . . . .	53
§ 9 . . . . .	53
Viertes Kapitel. Die Harlunge . . . . .	65
§ 10. Die Brüder und ihr Beschützer . . . . .	65
§ 11. Die Verwandtschaft mit Ermanarich. Die Anklage wider die Har- lunge und ihre Bestrafung. Das Grundmotiv der Erzählung . . . . .	77

## Zweite Abteilung. Die Sage von Dietrich von Bern.

Fünftes Kapitel. Flucht. Aufenthalt bei Attila. Rückkehr . . . . .	83
§ 12. Einleitende Bemerkungen über das gegenseitige Verhältnis der Hauptabteilungen der Erzählung . . . . .	83
§ 13. Die Quellen von c. 276—290 der Þiðrekssaga (Erminreks Feind- schaft wider seine Söhne, seine Neffen und Dietrich. Die Flucht) . . . . .	90
§ 14. Die Quellen von c. 316—339 der Þiðrekssaga (Schlacht bei Gronsport) . . . . .	98
§ 15. Die Quellen von c. 395—414, 9 der Þiðrekssaga (Dietrichs Heimkehr) . . . . .	108
§ 16. Die Quellen von c. 340. 341 der Þiðrekssaga (Erkas Tod) . . . . .	118
§ 17. Der Zusammenhang der zu I resp. II gehörenden Teile der Erzählung . . . . .	118
§ 18. Die Quellen von c. 429—437 der Þiðrekssaga (Heimis Heldentaten) . . . . .	124
§ 19. Historische Übersicht der Überlieferung von ÞE. Gr. R. H . . . . .	128
§ 20. Die Anfänge der Exildichtung . . . . .	133
§ 21. Die junge Tradition . . . . .	137
1. Dietrichs Flucht . . . . .	137
2. Rabenschlacht . . . . .	143
3. Alpharts Tod . . . . .	152

	Seite
§ 22. Dietrichs und Attilas gemeinschaftliche Kriege mit Osantrix und Valdemarr . . . . .	155
Sechstes Kapitel. Dietrichs Helden . . . . .	174
§ 23. Hildebrand . . . . .	174
§ 24. Viðga und Heimir . . . . .	181
§ 25. Vildifer . . . . .	203
§ 26. Þettleifr danski . . . . .	205
Spätere Þettleifdichtung. Biterolf . . . . .	213
§ 27. Fasold . . . . .	217
§ 28. Herbrandr. Aumlungr. Hornbogi . . . . .	218
§ 29. Sistram (Sintram) af Fenidi. Gunnarr und Hogni . . . . .	220
Siebentes Kapitel. Dietrichs Jugend . . . . .	221
§ 30. Die Bertangalandsfgr . . . . .	221
§ 31. Andere Gedichte der zweiten Periode . . . . .	230
§ 32. Dietrichs Ahnen . . . . .	232
§ 33. Der Zusammenhang der einzelnen Teile der Jugendgeschichte. Chronologie der Gedichte des Dietrichcyclus . . . . .	237
Achtes Kapitel. Weitere Berichte über Dietrich . . . . .	251
§ 34. Die Berichte der Þiðrekssaga über Dietrichs letzte Taten und seinen Tod . . . . .	251
§ 35. Verwilderte Dietrichdichtung . . . . .	262
Neuntes Kapitel. Die Vilkinasaga und Roðingeirr . . . . .	269
§ 36. Die beiden Redactionen der Vilkinasaga . . . . .	269
§ 37. Die beiden Hauptabteilungen der Vilkinasaga . . . . .	285
§ 38. Die gestalt Roðingeirs . . . . .	291
Zehntes Kapitel. Die Geographie der Þiðrekssaga . . . . .	295
§ 39 . . . . .	295
Elftes Kapitel. Die Composition der Þiðrekssaga . . . . .	308
§ 40 . . . . .	308
Übersicht des Inhaltes der älteren Sagaredactionen . . . . .	322
Anhang. Das Vildiferabenteuer und der Bär Wisselau . . . . .	323